



Frohes Fest

Am Ende des alten Jahres bedanke ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für das Vertrauen und wünsche frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2023.

Ihr Bürgermeister

Heiko Dawedi

Advent

Es treibt der Wind im Winterwalde
Die Flockenherde wie ein Hirt,
Und manche Tanne ahnt, wie balde
Sie fromm und lichterheilig wird,
Und lauscht hinaus.
Den weißen Wegen Streckt sie
die Zweige hin - bereit,
Und wehrt dem Wind und wächst
entgegen
Der einen Nacht der Herrlichkeit.

Rainer Maria Rilke



- Anzeige -

Ihr Partner „Rund ums Auto“

Jetzt zum Wintercheck
für 19,90 €

Wir prüfen Batterien, Frostschutz,
Beleuchtung und vieles mehr ...



Denzel
IHR AUTOHAUS

Autohaus Denzel GmbH | 35288 Wohratal-Wohra

Würfelweg 1 - 17 | Tel. 0 64 53 / 91 35 0 | www.autohaus-denzel.de | info@autohaus-denzel.de

Wichtige Rufnummern/Bereitschaftsdienste

Service Wohratal

Service-Zeiten der Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung WOHRATAL

Halsdorfer Str. 56, 35288 Wohratal	
Montag bis Mittwoch	von 08:30 bis 12:00 Uhr
und	von 13:30 bis 15:30 Uhr
Donnerstag	von 13:30 bis 18:00 Uhr
Freitag	von 08:30 bis 12:00 Uhr

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale	Tel. 06453 / 6454-0
Fax	Tel. 06453 / 6454-22
Bürgermeister Heiko Dawedeit	Tel. 06453 / 6454-10
Ines Dicken	Tel. 06453 / 6454-21
Stefan Gilsebach	Tel. 06453 / 6454-13
Achim Homberger	Tel. 06453 / 6454-15
Alexander Reiter	Tel. 06453 / 6454-20
Annika Vaupel	Tel. 06453 / 6454-14
Gerhard Zulauf	Tel. 06453 / 6454-12
Email	info@wohratal.de

Bauhof der Gemeinde

Hofreite Wohra, Biegenstraße 2b, 35288 Wohratal	
	Tel. 06453 / 648833
	Fax 06453 / 6480239
Bereitschaftshandy Bauhof	Tel. 0173 5161950

Ortsvorsteher

Wohra: Hannelore Keding-Groll	Tel. 06453 / 1418
Halsdorf: Dieter Fischer	Tel. 06425 / 6343
Langendorf: Nicole Bach	Tel. 06453 / 645586
Hertingshausen: Günter Scheufler	Tel. 06453 / 645170

Sprechstunde des Ortsgerichtes

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Ludwig Bubenheim

Lindenweg 3, 35288 Wohratal Tel. 06425 / 740
Sprechzeiten jeden 1. Mittwoch im Monat von 18:00 bis 19:00 Uhr
in der Gemeindeverwaltung Wohratal
(Besprechungsraum) und nach Vereinbarung

Schiedsperson Christina Roßmeier

Biegenstraße 2, 35288 Wohratal Tel. 06453 / 6453555

Rufnummern der Dorfgemeinschaftshäuser

Ortsteil WOHRATA

Bürgerhaus Wohratal (Küche)	
Halsdorfer Str. 56	Tel. 06453 / 6454-24
Hofreite Wohra (Küche)	
Gemündener Str. 24	Tel. 06453 / 6456-55

Ortsteil HALSDORF

Treffpunkt, Hauptstraße 13	Tel. 06425 / 1380
----------------------------	-------------------

Ortsteil LANGENDORF

Dorfscheune, Flohweg 1	Tel. 06453 / 420
------------------------	------------------

Ortsteil HERTINGSHAUSEN

Feuerwehrgerätehaus, Am Zollstock 3	Tel. 06453 / 310
-------------------------------------	------------------

Ansprechpartner für die örtlichen Gemeinschaftshäuser

„Bürgerhaus Wohratal“ und „Hofreite“ OT Wohra

Hausmeisterin Sandra Gilsebach Tel. 06453 / 64 88 11

„Treffpunkt“ OT Halsdorf

Hausmeisterin Mona Scheerer Tel. 06425 / 326

„Dorfscheune“ OT Langendorf

Hausmeister Helmut Dietrich Tel. 06453 / 1521

„Feuerwehrgerätehaus“ OT Hertingshausen

Hausmeisterin Helga Ohnesorge Tel. 06453 / 214

Freiwillige Feuerwehr Wohratal

Gemeindebrandinspektor	
Sandro Faschingbauer	Tel. 06453 / 5099754
Stellv. Gemeindebrandinspektor Martin Denzel	Tel. 06453 / 91350
Wehrführer WOHRATA, Sandro Faschingbauer	Tel. 06453 / 5099754
Wehrführer HALSDORF, Klaus Koch	Tel. 06425 / 821327
Wehrführer LANGENDORF, Sebastian Peter	Tel. 06453 / 7819

Wehrführer HERTINGSHAUSEN Andreas Beifuß

..... Tel. 0174 / 6352095

Feuerwehrgerätehaus WOHRATA

Zum Bahnhof 11 Tel. 06453 / 1717

Feuerwehrgerätehaus HALSDORF

Hauptstr. 13 Tel. 06425 / 1380

Feuerwehrgerätehaus LANGENDORF

Flohweg 11 Tel. 06453 / 6482511

Feuerwehrgerätehaus HERTINGSHAUSEN

Am Zollstock 3 Tel. 06453 / 310

Störfälle in der Wasser- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie allgemeine Rufbereitschaft

Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei sämtlichen
Störfällen unter der Telefonnummer: 06453 / 6454-0
Außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei Störungen
der:

- Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal Tel. 0173 / 5161950
- Stromversorgung: E.ON Mitte AG,
Kundenservice Tel. 01801 / 326000
Entstörungsdienst Strom Tel. 01801 / 326326
- Allgemeine Rufbereitschaft der
Gemeinde Wohratal Tel. 0173 / 5161950

Service Telefonnummern

Notrufe

Polizei **110**

Polizeistation Stadtallendorf 06428 / 93050

Feuerwehr **112**

Hauptfeuerwache Marburg 06421 / 17220

Feuerwehr-Alarmierung aller Wohrataler Wehren

über die Notrufzentrale.

Jeden 4. Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr ein Probealarm.

Ärztliche Versorgung in Wohratal

Arztpraxis: Gemeinschaftspraxis Dr. med. Dina Schweizer, Dr. med.

Karl-Heinz Wenz, Heide Bassaly Tel. 06453 / 411

Zahnarztpraxis: Claudia Strack-Guth Tel. 06453 / 7211

Apotheke im Wohratal Tel. 06453 / 331

Krankentransporte Zentrale Marburg Tel. 06421 / 19222

Telefonseelsorge (kostenlos) 0800/1110111 und 0800/1110222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst ÄBD

Die bundesweit einheitliche Rufnummer des Ärztlichen Bereitschafts-

dienstes lautet Tel. **116 117**

Universitätsklinikum Gießen-Marburg, Baldinger Straße, 35043 Mar-

burg

Kreis Krankenhaus Frankenberg, Forststraße 9, 35066 Frankenberg

Erreichbarkeit ist außerhalb der Sprechzeiten der Arzt-Praxen: Mo.,

Di., Do. von 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr, Mi. von 14:00 Uhr bis 07:00 Uhr

sowie Sa., So. und an Feiertagen 07:00 Uhr bis 07:00 Uhr

Apothekennotdienst

Mo., 05.12. – So., 11.12.

Adler Apotheke, Rauschenberg Tel.: 06425/308

Mo., 12.12. – So., 18.12.

Apotheke Rosenthal, Rosenthal Tel.: 06458/1234

Mo., 19.12. – So., 25.12.

Kloster Apotheke, Haina (Kloster) Tel.: 06456/336

Mo., 26.12. – So., 01.01.

Rosen Apotheke, Gemünden Tel.: 06453/389

Mo., 02.01. – So., 08.01.

Walpurgis Apotheke, Gilsberg Tel.: 06696/500

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH

Pflegebezirk Wohratal, Pflegedienstleitung Andrea Schäfer,

Büro: Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain Tel. 06422 / 4000

..... Fax 06422 / 4001

Pflegebezirk Wohratal (mit allen Ortsteilen)

Büro: Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, Tel. 06453 / 7038

In Notfällen erreichen Sie den Pflegedienst Tel. 0172 6869115

Pflegestützpunkt Marburg:

Am Grün 16-18, 35037 Marburg
Montag bis Freitag 10.00-16.00 Uhr Tel. 06421 / 4057400
Pflegestützpunkt Ost Tel. 06428 / 447 2161

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung

35037 Marburg, Am Grün 16 Tel. 06421 / 166465 0
Sprechstunde jeden 4. Dienstag im Monat 13:30 - 15:30 Uhr Bürgerhaus Wohratal

Ev. Pfarramt Wohra

(mit Langendorf und Hertingshausen)

Pfarrer Friedemann Graß Tel. 06453 / 386
E-Mail: pfarramt.wohratal-wohra@ekkw.de

Ev. Pfarramt Halsdorf

Pfarrer Nicolas Rocher - Lange Tel.: 06425 / 1261
E-Mail: Nicolas.Rocher@ekkw.de

Kindergärten in der Gemeinde

Ev. Kindertagesstätte „Die Arche“

OT Wohra, Männerstatt 14 Tel. 06453 / 7411

Ev. Kindertagesstätte „Sonnenblume“

OT Halsdorf, Hauptstraße 23 Tel. 06425 / 2233

Schulen in der Gemeinde

Grundschule Wohra, Halsdorfer Straße 3 Tel. 06453 / 7461
Mittelpunktschule Wohratal, Am Steinboß 8 Tel. 06425 / 921010

Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

Ortsteil WOHRA

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, Hofreite Wohra,
von 18.30 bis 19.30 Uhr

Ortsteil LANGENDORF

Dienstags 14-täglich - siehe Aushang Dorfscheune

Ortsteil HERTINGSHAUSEN

jeden 1. Dienstag im Monat, Feuerwehrgerätehaus,
von 16:00 bis 17:00 Uhr

Öffnungszeiten der Post-Service-Stelle

Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal
Montag bis Donnerstag: 15:00 - 16:00 Uhr
Freitag und Samstag: 10:00 - 11:00 Uhr

Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und Schlachtabfällen:

Zweckverband Rivenich Tel. 06508 / 91430
Am Orschbach 1, (TBA) 54518 Rivenich Fax 06508 / 914332

Forstamt Burgwald

Revierleitung Wohratal Tel. 06451 / 7208 - 0
Revierförsterin Anna-Lena Muck Tel. 0160 / 4707541

Abfallentsorgung:

Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

Hausbergweg 1; 35236 Breidenbach Tel. 06465 / 9269 - 0
E-Mail: info@mzv-biedenkopf.de Fax 06465 / 9269 - 26

Termine für die nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe erscheint

am 31. Januar 2023.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist

am Dienstag, 03. Januar 2023, 09.00 Uhr, bei der Gemeinde.

Ihre Beiträge als Word-Dokument oder PDF schicken Sie bitte an:
Gemeindeblatt@wohratal.de

Aus dem Rathaus wird berichtet

Ablesung der Wasserzähler 2022

Die Ablesung der Wasserzähler findet, wie bereits im vergangenen Jahr, als „Selbstablesung“ statt. Sie haben neuerdings die Möglichkeit ihren Zählerstand **ONLINE** unter www.wohratal.de zu erfassen oder wie bisher postalisch oder telefonisch uns mitzuteilen.

Die Ablesekarten werden Anfang Dezember an die Hauseigentümer/-innen versendet. Wir bitten um Rückmeldung der Zählerstände bis **30.12.2022**.

Wird kein Zählerstand übermittelt, wird der Zählerstand geschätzt. Sollten Sie hierzu Fragen haben, können Sie sich gerne an die Gemeindeverwaltung Wohratal wenden.

Ansprechpartner/-in:

Herr Gilsebach, Telefon 06453 6454-13, E-Mail s.gilsebach@wohratal.de
Frau Vaupel, Telefon 06453 6454-14, E-Mail a.vaupel@wohratal.de

Ablesen der Wasserzähler

Selbst ablesen - so einfach geht's!

Die Mitteilung der Zählerstände kann ONLINE unter www.wohratal.de, telefonisch oder postalisch erfolgen.

So finden Sie Ihren Wasserzähler

Ihren Wasserzähler finden Sie am Hauptwasserhahn bzw. am Steigrohr im Keller oder im Hauswirtschaftsraum.

Wasserzähler ablesen - So wird abgelesen!

Als Erstes notieren Sie die Zählernummer (**grün**). Diese steht meistens am äußeren Rand der Wasseruhr und beginnt mit 8ZRI.... Der Zählerstand Ihrer Wasseruhr (**rot**) ist in Kubikmetern (m³) angegeben.



1 Kubikmeter entspricht 1.000 Litern.

Zählerstand

Beispiel Zählerstand 00000

Zählernummer

Beispiel Zählernummer 8ZRI1914609483

Winterdienst 2022/2023

Der Winter steht vor der Tür, deshalb möchten wir noch einmal auf die wichtigsten Regelungen der Straßenreinigungssatzung hinsichtlich des Winterdienstes aufmerksam machen.

Schneeräumung

Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht haben die Eigentümer oder Besitzer bei Schneefall die Gehwege und Überwege vor ihren Grundstücken in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird. Soweit Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.

Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zur Schneeräumung des Gehweges verpflichtet. In Jahren mit gerader Endziffer sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, in Jahren mit ungerader Endziffer die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke verpflichtet. Dementsprechend sind im Jahr 2023 die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke und im Jahr 2022 die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke zum Winterdienst verpflichtet.

Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehfläche gewährleistet ist. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1,25 m zu räumen. Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls - soweit möglich und zumutbar - aufzuhacken und abzulagern. Die Abflusssrinnen müssen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden. Die Verpflichtungen gelten für die Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Sie sind bei Schneefall jeweils unverzüglich zu erfüllen. Soweit die Ablagerung des zu beseitigenden Schnees und der Eisstücke auf Flächen außerhalb des Verkehrsraumes nicht zugemutet werden kann, darf der Schnee auf Verkehrsflächen nur so abgelagert werden, dass der Verkehr möglichst wenig beeinträchtigt wird.

Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

Bei Schnee- und Eisglätte sind die Gehwege, die Überwege, die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. Bei Straßen mit einseitigem Gehweg findet für die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte die Regelung der Schneeräumung Anwendung.

Bei Eisglätte sind die Gehwege in voller Breite und Tiefe, Überwege in einer Breite von 2 m abzustumpfen. Noch nicht ausgebaute Gehwege und ähnliche, dem Fußgängerverkehr dienende sonstige Straßenteile müssen in einer Mindestdiefe von 1,50 m, höchstens 2 m, in der Regel an der Grundstücksgrenze beginnend, abgestumpft werden.

Ortsgericht Wohratal

Am 07.12.2022 muss leider die Sprechstunde des Ortsgerichts aus persönlichen Gründen ausfallen.
Die Sprechstunde findet dann am 14.12.2022, 18.00 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung Wohratal statt.
Für eilige Angelegenheiten ist das Ortsgericht unter 06425 740 oder 0170 410 020 1 erreichbar um ggf. Termine außerhalb der Sprechstunde zu vereinbaren.

gez. Karl Ludwig Bubenheim
Ortsgerichtsvorsteher

5 Tipps gegen eingefrorene Tonnen

Wie bereits in den vergangenen Jahren, so möchten wir Ihnen auch in diesem Herbst und Winter eine Hilfestellung geben, damit die niedrigen Temperaturen in den kommenden Monaten nicht dazu führen, dass der Inhalt der grünen und teilweise schwarzen Abfallbehälter anfriert.

Werden diese Tonnen geleert, bleibt ein Rest oder sogar der gesamte Inhalt gefroren in der Tonne zurück. Um dies zu verhindern, haben wir diese Tipps für Sie zusammengetragen:

- Wenn möglich, achten Sie auf einen geeigneten, geschützten Stellplatz Ihrer Tonne, z. B. an der Hauswand, unter einem Dach oder in einer Garage/Schuppen.
- Legen Sie vor dem Befüllen der Tonne den Boden des Abfallgefäßes mit Papier oder Pappe aus (z. B. Zeitungspapier oder Eierkartons - bitte kein Hochglanzpapier verwenden). Zwar gehört Papier grundsätzlich in die blaue Tonne, in kleinen Mengen ist es jedoch in der Biotonne unbedenklich.
- Die unterste Schicht in Ihrer Tonne sollte aus trockenem Abfall bestehen. Im Handel sind außerdem auch Papiersäcke erhältlich, mit denen Sie Ihre Tonne auskleiden können (bitte keine Bio-Kunststofftüten verwenden). Auch das Aufschichten mit Holzspänen oder Astschnitt eignet sich zum Schutz gegen ein Einfrieren.
- Vermeiden Sie überflüssige Nässe in Ihrer Tonne: Lassen Sie feuchte Abfälle abtropfen und wickeln Sie diese am Besten in Papier ein. Je geringer der Wassergehalt Ihres Abfalls, umso geringer die Gefahr des Anfrierns.
- Pressen Sie den Inhalt nicht zusammen, sondern achten Sie auf eine möglichst lockere Befüllung. Überprüfen Sie Ihre Tonne bei der Bereitstellung und versuchen Sie, den Inhalt gegebenenfalls vorsichtig mit einem Stock oder Spaten zu lockern und so zu lösen.

Die Müllwerker geben sich große Mühe, Ihre Gefäße zu leeren. Der Abfallbehälter wird mehrfach kräftig von der Schüttung des Müllfahrzeugs gerüttelt, damit der Inhalt vollständig in das Fahrzeug fällt. Ist dieser jedoch fest angefroren, bleibt er in der Tonne zurück und die Entleerung gilt leider als durchgeföhrt.

Achtung: In diesem Fall gibt es keinen Anspruch auf eine Nachleerung. Daher ist es umso wichtiger, die obigen Tipps zu beachten!

Ihr Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

Nächster bundesweiter Warntag findet am 8. Dezember 2022 statt



Der nächste bundesweite Warntag findet am **8. Dezember 2022** statt.

An diesem Aktionstag erproben Bund und Länder sowie die teilnehmenden Kreise, kreisfreien Städte und Gemeinden in einer gemeinsamen Übung ihre Warnmittel.

Ab 11:00 Uhr aktivieren die beteiligten Behörden und Einsatzkräfte unterschiedliche Warnmittel wie z. B. Radio und Fernsehen, digitale Stadtanzeigetafeln oder Warn-Apps.

Auf diese Weise werden die technischen Abläufe im Fall einer Warnung und auch die Warnmittel selber auf ihre Funktion und auf mögliche Schwachstellen hin überprüft. Im Nachgang werden von den Verantwortlichen gegebenenfalls Verbesserungen vorgenommen und so das System der Bevölkerungswarnung sicherer gemacht.

Der bundesweite Warntag dient weiterhin dem Ziel, die Menschen in Deutschland über die Warnung der Bevölkerung zu informieren und sie damit für Warnungen zu sensibilisieren.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://warnung-der-bevoelkerung.de/>

Klimateam stellt seine Arbeit vor – Gelungene Auftaktveranstaltung in Neustadt

Vor knapp vier Monaten haben Juliane Liebelt und Marieke Knabe im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) der Kommunen Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg und Wohratal ihre Arbeit aufgenommen. Vergangene Woche haben sie nun den Parlamentariern

der fünf Ostkreiskommunen ihre Arbeit vorgestellt und erste Projektplanungen dargestellt.

Zunächst begrüßte der Neustädter Bürgermeister Thomas Groll die Anwesenden und hob noch einmal die Wichtigkeit der Zusammenarbeit der fünf Kommunen hervor. Kirchhains Bürgermeister Olaf Hausmann unterstrich diese Aussage auch im Namen seiner Kollegen Plettenberg, Emmerich und Dawedit und erläuterte den Anwesenden die Struktur der IKZ „Klima“

Ihre Büros haben die Mitarbeiterinnen bei der Stadt Kirchhain. Die Finanzierung der Projekte sowie die Personalkosten laufen über Förderungen und werden prozentual auf die Kommunen umgelegt.

Auch Landrat Jens Womelsdorf hob die Bedeutung und Wichtigkeit des Themas hervor und bedankte sich bei den Bürgermeistern, dass sie dieses Zukunftsthema gemeinsam anpacken und vorbringen wollen. Womelsdorf sagte den Bürgermeistern die Hilfe und Unterstützung des Landkreises zu.

Prioritätenkatalog aufgestellt

In den vergangenen Monaten haben die Mitarbeiterinnen Liebelt und Knabe die fünf Kommunen besucht, mit den jeweiligen Bürgermeistern Gespräche geführt und die individueller Klimaschutzthemen und Strukturen vor Ort kennengelernt. Aus den Ergebnissen haben sie für die einzelnen Kommunen Klimaschutzhistorien und Übersichten über Anlagen, Erzeugnisse und Projekte erstellt. Diese Klimaschutzhistorien sind auf der neuen Internetseite www.klimahandeln-ostkreis.de unter „Kommunen“ abrufbar.

Ebenso wurde gemeinsam mit den Bürgermeistern auf Basis der Klimaschutzkonzepte eine Prioritätenliste erstellt, die als Leitfaden für die künftige Arbeit dienen soll. Im Wesentlichen können fünf Handlungsfelder genannt werden, zu denen Juliane Liebelt und Marieke Knabe die wichtigsten Punkte im Einzelnen vorstellten und erläuterten. Hier ein Überblick über die Themen und eine Auswahl über deren Inhalte:

Energieeffizienz

- Fördermittelberatung (Unterstützung der Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürger)
- Energieberatung (Durchführung von Webinaren, Vermittlung von Beratungsangeboten, Energiespartipps in der örtlichen Presse, Energieherbst mit Beratungsständen)

Wärmeversorgung

- Quartierskonzepte (KfW 432 Anträge auf Quartiersförderung, Unterstützung von Energiegenossenschaften, Kommunale Wärmeplanung)

Energieerzeugung

- § Unterstützung beim Ausbau erneuerbarer Energien, Solarkampagne

Mobilität

- Geplante Anschaffung von Lastenfahrrädern/E-Bikes für den interkommunalen Gebrauch
- Schaffung von Angeboten für ein Carsharing sowie Bikesharing

Stadtentwicklung

- Unterstützung bei der Erstellung von Bauleitlinien
- Unterstützung bei der Umstellung der Straßenbeleuchtung

Hinweis: Der komplette Vortrag einschließlich der Prioritätenliste ist auf der Homepage abrufbar

Nach einem Vortrag zur Klimawandelanpassung durch Herrn Kajewski von Landkreis Marburg-Biedenkopf machte Bürgermeister Michael Plettenberg in seinem Schlusswort deutlich, dass die Aufgaben vielfältig sind und von dem Klimateam nach und nach angepackt werden. Plettenberg erklärte, dass die beiden Klimaexpertinnen Wert auf die Realisierung zielgenauer Projekte und Maßnahmen für die beteiligten Kommunen legen und auch den Bürgerinnen und Bürgern mit Rat und Tat behilflich sein werden.



Stadt Kirchhain

Fundsache

Es wurde ein Fernglas in Hertingshausen am „Ort der Stille“ gefunden.

Das Fernglas kann während den Servicezeiten in der Gemeindeverwaltung Wohratal abgeholt werden.

Jahresrückblick 2022

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu. Schon wieder ein Jahr, welches als Krisenjahr anzusehen ist. Nachdem die Coronakrise immer noch präsent ist, aber nicht mehr so einschränkend wirkt, stand dieses Jahr hauptsächlich im Zeichen des Ukrainekonflikt mit all seinen Auswirkungen. Der Angriffskrieg auf die Ukraine ist aufgrund des Leids für die Bevölkerung auf Schärfe zu verurteilen.

Viele Ukrainer mussten aus ihrer Heimat flüchten, einige davon sind auch zu uns nach Wohratal gekommen. Sie wurden hier sehr gut in der Bevölkerung aufgenommen und unterstützt, um hier wieder in einer angenehmen Atmosphäre leben zu können. Keiner weiß, wie sich die Situation in der Zukunft weiterentwickelt und wie dort wieder Normalität einkehren kann. Mich freut, dass hier bei uns Bedürftigen so schnell und so gut Hilfe zukommt, wenn es notwendig ist. Für diese Hilfsbereitschaft möchte ich mit herzlich bei den Arbeitskreisen, dem Kleiderkammerteam, den Organisierern der Wohnungseinrichtungen, denen, die Wohnraum zur Verfügung gestellt haben und allen weiteren Helfern herzlich bedanken. Sie alle haben dazu beigetragen, dass die Flüchtenden sich wieder wohlfühlen und entfalten können.

Durch die Globalisierung und die Abhängigkeiten zwischen den Staaten hat der Konflikt aber auch viele direkte Auswirkungen auf uns in Deutschland. Vor allem aus wirtschaftlichen Gründen. Bei vielen Produkten entstand eine Verknappung, was zur Folge hatte, dass die Preise stark gestiegen sind. Gerade im Energiesektor war das sehr stark zu spüren, da hier auch eine große Abhängigkeit von Russland besteht, die es nun zu kompensieren gilt. In diesem Jahr haben wir auch viel über Gasmangellage, über Energiekrise und Verteuerung diskutieren müssen und man fragt sich ja immer noch, ob wir gut durch den Winter kommen, ohne Einschränkungen bei der Heiz- und Stromversorgung. Derzeit geht man m. E. davon aus, dass es nicht zu dauerhaften, flächendeckenden Stromausfällen kommen wird, trotzdem ist ein achtsamer Umgang mit dem eigenen Energieverbrauch sicher sinnvoll.

Das ist auch aus ökologischer Sicht ratsam. Im Bereich des Klimaschutz arbeiten wir seit diesem Jahr im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) eng mit den Ostkreiskommunen Rauschenberg, Kirchhain, Neustadt und Amöneburg zusammen, um in unserer Region für mehr Klimaschutz zu werben und eigene Maßnahmen umzusetzen. Über diese Zusammenarbeit hatten wir ja schon häufiger im Gemeindeblatt berichtet und ich freue mich über die Dynamik in diesem Projekt. Das wird uns im Bereich des Klimaschutzes und der Energieerzeugung weiterbringen. In unserer Gemeinde ist durchaus noch Potential, um unsere Klimabilanz zu verbessern. Bei unserer Bürgerversammlung am 15. November wurden zum Thema Klimaschutz und regenerative Energieerzeugung Vorträge gehalten, die uns verschiedene Möglichkeiten zur Weiterentwicklung im energetischen Bereich aufgezeigt haben. Es ist an uns, diese Themen aufzugreifen und weiterzuführen.

Im Rahmen einer weiteren IKZ im Bereich Ordnungsamt arbeiten wir seit diesem Jahr ebenfalls mit mehreren Ostkreiskommunen (Neustadt, Kirchhain und Rauschenberg) zusammen, was die Sicherheit im Straßenverkehr verbessern sollte. Seit mehreren Monaten ist ja leider die Straße zwischen Wohratal und Gemünden gesperrt, was zu einer starken Belastung einzelner Nebenstraßen führt. Wir sind da im Gespräch mit den Verantwortlichen des Projekts und arbeiten dafür, dass es



zu so wenig Problemen wie möglich führt. Derzeit sind die Arbeiten im Zeitplan, sodass man nach hiesiger Ansicht davon ausgehen kann, dass die Landesstraße bis zu den Weihnachtsfeiertagen endlich wieder nutzbar ist.

Mich hat im letzten Jahr gefreut, dass wieder mehr Veranstaltungen in Wohratal durchgeführt werden konnten, wie z. B. Backhausfeste, Brunnenfest in Langendorf, Kirmes in Halsdorf, Dorfmärkte in Wohra, und auch die Ferienspiele und die Seniorenveranstaltung z. B. mit der vhs.

Die Veranstaltungen, gerade im Freien, waren weitestgehend so unbeschwert wie vor der Coronazeit. Das gibt Hoffnung für die Zukunft. Im nächsten Jahr werden uns verschiedene Projekte beschäftigen. Zum Beispiel die weitere Entwicklung der Baugebiete und verstärkt Maßnahmen zum Klimaschutz und regenerative Energieerzeugung. Außerdem beginnen wir in Verbindung mit zwei ehrenamtlichen Arbeitsgruppen im nächsten Jahr mit dem Projekt „Stolpersteine“ im Gedenken an die Verfolgung der jüdischen Bevölkerung während der NS-Zeit. Dazu sollen im Mai erste Steine in den Bürgersteigen verlegt werden.

Viele Projekte können nur durch die Initiative von Ehrenamtlichen zustande kommen. Wie zum Beispiel der erfolgte Ausbau der Grillhütte in Hertingshausen und das geplante Freizeitgelände am alten Sportplatz in Wohra. Dieses ehrenamtliche Engagement hat gleich mehrere Effekte. Zum einen wird die Lebensqualität in der Gemeinde gesteigert und zum zweiten wird auch die Gemeinschaft in den Orten gestärkt, so dass dieses Engagement nur zu begrüßen ist.

Deshalb möchte ich an dieser Stelle den vielen ehrenamtlichen Helfern Danke sagen, die sich in unserer Gemeinde engagieren und das Zusammenleben lebenswerter gestalten oder mit ihrer Arbeit das gemeindliche Leben bereichern. Zu nennen sind die Helfer in der Senioren- und der Jugendarbeit, die Kameradinnen und Kameraden bei den freiwilligen Feuerwehren, die ehrenamtlich Tätigen in den Vereinen, im gemeindlichen, im kirchlichen und im sozialen Bereich, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kindertagesstätten und den Schulen, die Helferinnen und Helfer auf den Friedhöfen, die Leiterinnen der öffentlichen Büchereien, die Arbeitsgruppen, die Helferinnen und Helfer bei den Aktionstagen sowie alle, die durch Mäh- und Kehrarbeiten, Baum- und Heckenschnitt, sowie Blumenpflege oder andere Leistungen die Arbeiter des Bauhofs selbstlos entlastet haben, usw.

Ich möchte mich außerdem bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde für das Engagement und die Unterstützung bedanken, sowie bei allen ehrenamtlichen Gremienmitgliedern in den Ortsbeiräten, der Gemeindevertretung und im Gemeindevorstand für die konstruktive Mitarbeit. Das letzte Jahr war, wie die beiden Jahre davor, nicht einfach, aber es war anders. Der Krieg in der Ukraine hat einiges durcheinandergebracht. Umso mehr möchte ich sagen: Vielen Dank!

Ich wünsche Ihnen, eine angenehme Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. Mögen sich die derzeitigen Krisen vermindern und unser Leben nicht mehr so beeinflussen, wie in den letzten Jahren. Herzlichst,

Ihr Bürgermeister

Heiko Dawed

Aus den Ortsteilen

**Weihnachtsbaumverkauf
in Hertingshausen am 11.12.2022**

Die „Freunde des Weihnachtsbaums Hertingshausen“ veranstalten in diesem Jahr zum 17. Mal einen Weihnachtsbaumverkauf in Wohratal-Hertingshausen.



Die Bäume werden von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr auf dem Hof in der Hugenottenstrasse 18 angeboten.

Nachdem in den letzten Jahren die Corona Bestimmungen das Marktgeschehen eingeschränkt hatten freuen sich die Veranstalter auf eine tolle Adventsstimmung. Wie immer können die potentiellen Käufer frisch geschlagene Bio Nordmann Tannen aus dem Sauerland erwerben und auch bei Bedarf Nachhause liefern lassen (gegen eine kleine Gebühr in ca. 10 Kilometer Umkreis).

Konrad Neurath aus Kirchhain wird auch in diesem Jahr wieder selbst gemachte Adventsdekorationen aus seiner Holzwerkstatt anbieten. Brat- und Currywurst, rote Linsensuppe (vegetarisch) und Waffeln sowie Winzer- und Apfelglühwein, Punsch, Kakao, Kaffee und Kaltgetränke laden nach dem Baumkauf noch zum Verweilen ein. Die „Freunde des Weihnachtsbaums Hertingshausen“ freuen sich auf einen schönen Markttag!

**Aktion im Lavendelfeld
am 9. November 2022**

Im Jahr 2011 wurde in Hertingshausen das Lavendelfeld mit einem Fest eingeweiht. Seitdem bedarf es der Pflege der Pflanzen und des Feldes damit im Sommer der Lavendel so blüht, wie es auf der Abbildung an der Pergola zu sehen ist.



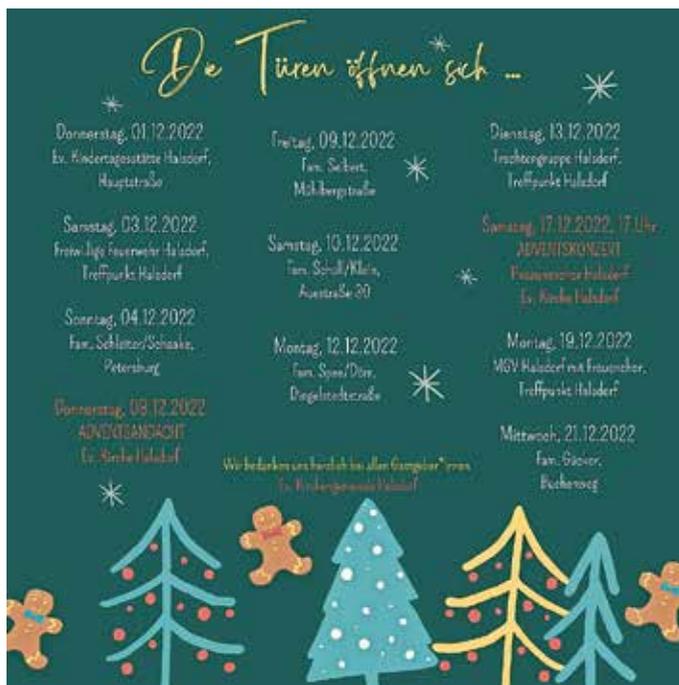
Anna-Maria Falcker veranlasste im Sommer dieses Jahres die Herstellung dieses Bildes und ihre engsten Angehörigen halfen dabei, das Bild an die Pergolawand zu befestigen. Am späten Nachmittag des 9. November entfernten einige Helferinnen und Helfer das Unkraut zwischen den Lavendelpflanzen. Für Menschen mit „Rücken“ war diese Tätigkeit nicht gesundheitsförderlich...



Im Frühling wird es im Lavendelfeld wieder eine Aktion geben, um die Pflanzen zu beschneiden und neue einzupflanzen.



Das Ziel, das Unkraut auf dem Feld zu entfernen, erreichten an diesem Nachmittag die Helferinnen und Helfer. Die Dunkelheit war eingebrochen und Irene Hein grillte die von Gerhard Richter (Mitglied des örtlichen Schützenvereins) gespendeten Bratwürsten, darunter auch Würstchen von Wildschweinfleisch. Tanja Boucsein reichte Glühwein und so saß man noch nach getaner Arbeit eine Weile vor der Pergola und dem obigen Bild bei Kerzenschein zusammen.



- Anzeige -

★ Schreinerei

Wir wünschen allen Kunden, Freunden ★
und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und einen
guten Start ins neue Jahr!

- ★ Schreinerei
- ★ Insektenschutzsysteme
- ★ Bestattungen

35288 Wohratal · Telefon (06353) 7058 · www.insektenschutz-gitter.de

Lebendiger Advent
für groß und klein

Die Türen öffnen sich immer um
18:00 Uhr.

Alle Abende finden bei jedem Wetter draußen statt!
Bitte Tasse & Taschenlampe mitbringen!




Vereine

Aktuelles vom TSV Wohratal 1911 e.V.

Punktspiele der Seniorenmannschaften im Dezember Sonntag, der 4. Dezember

11.45 Uhr: SG Lahnfels II - TSV Wohratal II

14 Uhr: SV Mardorf - TSV Wohratal

Die Saison 2022/ 2023 wird am Sonntag, d. 5. März mit den Spielen bei der SG Niederklein/Schweinsberg fortgesetzt.

Fußballweltmeisterschaft 2022

Interessierte können die Spiele der deutschen Mannschaft und nach Bedarf auch Spiele ab dem Achtelfinale im TSV-Vereinsheim anschauen.

Würfeln „zwischen den Jahren“ am 29. Dezember

Der neu gegründete Förderkreis des TSV Wohratal lädt zu einem Würfelabend im Vereinsheim ein.

Beginn: 18 Uhr

Weihnachtsfeier am Samstag, d. 17. Dezember, ab 19 Uhr, im Bürgerhaus Wohratal

Vereinsmitglieder, aktive Fußballer, Trainer, Betreuer, Schiedsrichter, Helferinnen, Helfer und Sponsoren sind zur diesjährigen Weihnachtsfeier eingeladen. Bei einem Unkostenbeitrag von 25 Euro pro Person wird es für alle ein warmes Buffet inklusive aller Getränke geben. Der Vorstand bittet um **Anmeldung bis zum 06. Dezember** bei Jens Ratz, Tel. 0172 5353846 oder jens.ratz@gmx.de. Die drei gleichberechtigten Vorstandsmitglieder freuen sich, in der vorweihnachtlichen Zeit viele zur Feier begrüßen zu können.

Weihnachts- und Neujahrswünsche

Ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das bevorstehende Jahr 2023, in dem bei allen die Wünsche im beruflichen, privaten und sportlichen Bereich bei guter Gesundheit in Erfüllung gehen mögen. Ein „Dankeschön“ an alle Vereinsmitglieder und an diejenigen, die im Jahr 2022 in irgendeiner Form dem Verein geholfen und diesen unterstützt haben. Der Verein rechnet weiterhin mit Eurer Unterstützung. Viele Helferinnen und Helfer werden wieder gebraucht, die überregional bekannte Karnevalsveranstaltung im Jahr 2023 und zwar vom 18. bis 20. Februar unter der Regie des TSV mitzuhelfen, diese durchzuführen. Am 18. Februar wird es eine Prunksitzung, in der vorwiegend die Vereine aus Wohratal und Umgebung auftreten werden, geben. Am folgenden Sonntag (19. Februar) ab 14.33 Uhr im Bürgerhaus schließt sich die Karnevalsveranstaltung für die Kinder. Geplant ist auch eine „Bürgerhauserstürmung“ am Rosenmontag mit Elferat und Kinder der Wohrataler Schulen und Kindertagesstätten.

Der Vorstand

Weihnachtsgrüße des Angelsport- und Freizeitvereins Heimbachtal

Der Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal wünscht allen Mitgliederinnen und Mitbürgern, sowie allen Vereinsmitgliedern



„Frohe Weihnachten“
und ein gesundes neues Jahr 2023...

Frohe Festtage
und die besten Wünsche
für das neue Jahr



Apotheke im Wohratal



Inhaber: Ulrich Hansmann
Tel.: 06453/3 31 • apotheke-im-wohratal@gmx.de
Halsdorfer Str. 51 • 35288 Wohratal

Endlich wieder Rollender Weihnachtsmarkt

Nach längerer Zwangspause rollt in diesem Jahr endlich wieder der Rollende Weihnachtsmarkt durch das Wohratal.

An 2 Tagen bringen die Stammtischbrüder des Wohraer Stammtisches „Komm mach mit - Tratsch Dich fit“ wieder kurz vor Heilig Abend weihnachtliche Atmosphäre in die einzelnen Ortsteile.

Im Angebot wie immer Glühwein und Kinderpunsch, natürlich auch Kaltgetränke mit und ohne Alkohol - aber auch wieder knusprige Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Bei weihnachtlichen Klängen stimmt der Stammtisch die Besucher auf die anschließende Weihnachtszeit stimmungsvoll ein.

Zur letzten Station in Wohra am 23.12.2022 wird die Bahnhofstraße gesperrt sein, wenn die Stammtischbrüder hier ab 18:30 Uhr Station machen.

Die Veranstaltung findet am Hof Immel und in der Bahnhofstraße statt und dort gibt es dann auch Livemusik - ein Mix aus Xmas-Popsongs und Oldie Revival Songs.

Der Rollende Weihnachtsmarkt hat folgende Stationen:

22.12.2022

15.30 Uhr - 18:00 Uhr Langendorf, Dorfscheune

18:30 Uhr - 22:00 Uhr Halsdorf, Dorfplatz

23.12.2022

15:30 Uhr bis 18:00 Uhr Hertingshausen, FGW

18:30 Uhr bis 22:00 Uhr Hof Immel / Bahnhofstraße

Aus Hygienegründen werden die Heißgetränke in diesem Jahr aus Papp-Bechern ausgegeben - wer seine eigene Tasse mitbringen möchte, kann dies gerne tun.

Die Stammtischbrüder hoffen in allen 4 Ortsteilen wie in Zeiten vor Corona auf zahlreichen Besuch.



Landfrauen Wohra

Wir laden zur gemütlichen
Weihnachtsfeier



**am Freitag, 09.12.2022
um 14.30 Uhr**

in die Hofreite Wohra ein.
Der Vorstand

Weihnachtsgruß des Landfrauenvereins

Wir wünschen unseren Mitgliederinnen und Ihren Familien eine ruhige Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest, und für das Neue Jahr Alles Gute
Bitte achtet auf euch und bleibt gesund.



Der Vorstand
Landfrauenverein Wohra



Feuerwehr

Brandschutztipps – Ein Service der FFW Wohratal

Selbstschutz im Brandfall und bei Gasgeruch
Bewahren Sie Ruhe und handeln Sie überlegt!
Verhalten im Brandfall, wenn Sie vom Feuer eingeschlossen sind:

- Vom Brandherd entfernen
- Türen zwischen sich und dem Brandherd schließen
- Türritzen abdichten
- Danach Fenster öffnen
- Um Hilfe rufen, winken, Notruf absetzen

Verhalten bei Gasgeruch:

- Räume lüften
- Kein offenes Feuer oder Licht
- Keine elektrischen Schalter betätigen
- Nicht in der Nähe des Gebäudes telefonieren
- Gashaupthahn schließen
- Nachbarn verständigen
- Notruf außerhalb des Gefahrenbereichs absetzen

Quelle: Nassauischer Feuerwehrverband e.V.

<https://nfv-112.org/gefahrenverhuetzungstipps/74-selbstschutz.html>

Die Freiwillige Feuerwehr Wohratal wünscht allen schöne Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!

Lebendiger Adventskalender FFW Wohra



Am 06.12. kommt der Nikolaus ins Feuerwehrgerätehaus nach Wohra. Die Eltern haben die Möglichkeit, am Sonntag den 04.12. und Montag den 05.12. jeweils von 18.00 -19.00 Uhr,

eine Kleinigkeit für Ihre Kinder im Feuerwehrgerätehaus abzugeben. Bitte die Geschenke in einen Schuhkarton verpacken und mit Namen versehen.

Weihnachtsbäume einsammeln:



Am **Samstag, den 14.01.2023** werden die ausgedienten Weihnachtsbäume von den Jugendfeuerwehren eingesammelt. Wir bitten darum, die Bäume von Schmuck zu befreien und bis spätestens **9.00 Uhr**, gut sichtbar an den Straßenrand zu legen.

Über eine kleine Spende, die der Jugendarbeit in der Jugendfeuerwehr zugutekommt, würden wir uns sehr freuen.

Die Jugendfeuerwehr bedankt sich bei allen Förderern und Helfern und wünscht ein gutes, gesundes neues Jahr 2023!

Termine der Feuerwehr und Jugendfeuerwehr Wohra

Zeit für echte Abenteuer? Dann schau bei unserer Kinder- und Jugendfeuerwehr vorbei. Wenn du interessiert bist komm einfach bei unseren Übungsstunden vorbei oder melde die bei unserem Jugendwarten Manuel oder Leon.

Jugend- und Kinderfeuerwehr:

Datum und Uhrzeit	Thema	Treffpunkt	für wen?
05.12. 17:30 Uhr	Weihnachtsfeier	Feuerwehrhaus Wohra	Kinderfeuerwehr
12.12. 17:30 Uhr	Weihnachtsfeier	Feuerwehrhaus Wohra	Jugendfeuerwehr

Auch bei der Feuerwehr sind Interessierte herzlich willkommen und dürfen gerne bei unseren Übungsdiensten vorbeischauen.

Feuerwehr:

Datum und Uhrzeit	Thema	Treffpunkt
Montag 05.12.2022 18:00 Uhr	Druckbelüftung	Feuerwehrhaus Wohra
Samstag 17.12.2022 15:00 Uhr	Technische Hilfe Verkehrsunfall + Jahresabschluss	Feuerwehrhaus Wohra

Bambini Feuerwehr Halsdorf



Tatzen - Abnahme 1-3 in der Bambini Feuerwehr Halsdorf...

Im November fand die diesjährige Tatzen - Abnahme in der Bambini - Feuerwehr statt.

10 Kinder hatten die Gelegenheit in mehreren Stufen und Einheiten die Tatze zu absolvieren.

Tatze Stufe 1 ab 6 Jahren, **Tatze Stufe 2** ab 7 Jahren, **Tatze Stufe 3** ab 8 Jahren

Die Stufen 1 bis 3 können auf der örtlichen Ebene erworben werden. Die Aufgaben der Kinderfeuerwehrrabzeichen sind so angelegt, dass die notwendigen Fähigkeiten und Fertigkeiten nicht separat für das Abzeichnen geübt werden müssen, sondern sind an den Inhalten der Gruppenstunden orientieren.

Die Teilnahme steht dabei im Vordergrund. Kinder, die alle Stationen durchlaufen haben, können nicht bestehen.

So haben die Nachwuchsbrandschützer gespannt auf die Aufgaben gewartet die es zu bewältigen galt.

Es wurden folgende Aufgaben absolviert.

Feuerwehrspezifische Aufgaben

1 Knoten (kann auch der Schuhknoten sein), einfache Gegenstände erkennen (Schlauch, Strahlrohr,...), die vier Aufgaben der Feuerwehr nennen können (Retten, Bergen, Löschen, Schützen), wo bekommt die Feuerwehr das Wasser her?

Verhalten im Notfall

Die eigene Adresse kennen Notrufnummer kennen und wählen. Was gehört zu einem Notruf? Richtiges Verhalten im Brandfall.

Richtiger Umgang mit Feuer

Streichhölzer richtig benutzen, eine Kerze anzünden, was braucht ein Feuer zum Brennen? Gegenstände zuordnen - was brennt, was brennt nicht?

Sport, Kultur, Musik, Kreativität, Soziales, Ökologie

Hier haben wir in diesem Jahr Nistkästen aufgehängt. Mit der nötigen Aufregung und Nervosität haben die Kinder Souverän alle Aufgaben der Stationen gemeistert.

Mit stolz gratulierten die Betreuer Stefan und Bianca Bubenheim den Kindern und überreichten die Urkunden und die Anstecknadeln.



Bianca Bubenheim - Bambini Feuerwehr Halsdorf -

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren Wohratal

Am 29.10.2022 fand, nach zwei jähriger Corona-Pause, die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren Wohratal im Bürgerhaus in Wohra statt.

Nach der Begrüßung und dem Gedenken an die verstorbenen Kameraden durch Florian Möbus hielten der Bürgermeister Heiko Dawedeit, der Kreisbrandinspektor Lars Schäfer sowie der Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes und Kreisjugendwart Heiko Paul kurze Grußworte.

In seinem Jahresrückblick für die Jahre 2019, 2020 und 2021 berichtete der scheidende Gemeindebrandinspektor Florian Möbus von diversen, im Gedächtnis gebliebenen Einsätzen, so zum Beispiel von dem Brand in einem Schreinereibetrieb im Mai 2019, den besuchten Lehrgängen und den geleisteten ehrenamtlichen Stunden der Kameraden und Kameradinnen. Er bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen in den letzten Jahren und gab einen kurzen Überblick über seine persönliche Entwicklung in der Feuerwehr Wohratal.

Kurz und knapp fiel der Bericht der Kassenwartin Carola Waldschmidt aus: Beim Kassenbestand ist aufgrund der zwei jährigen Pause ein kleiner Aufwärtstrend zu erkennen, der nicht zuletzt durch die wenigen Ausgaben der letzten Jahre zu verzeichnen gewesen sei.

Auf der Tagesordnung standen in diesem Jahr auch die Neuwahlen des gesamten Vorstandes. Sandro Faschingbauer wurde zum neuen Gemeindefeuerwehrinspektor und Martin Denzel zu seinem Stellvertreter gewählt. Die alte Kassensachverständige Carola Waldschmidt wurde bestätigt, als neue Schriftführerin wurde Carina Claar gewählt, Tabea Müller wurde zu Ihrer Stellvertreterin. Alte und neue Gemeindejugendwartin ist Eva Hilberg, zu Ihrem Stellvertreter wurde Manuel Freidenreich gewählt.

Für das Amt der Zugführer wurden die Kameraden Jochen Diehl, Klaus Koch und Alexander Bach gewählt.

Bianca und Stefan Bubenheim wurden mit der Kinderfeuerwehrmedaille in Gold bzw. Silber für Ihr großes und langjähriges Engagement im Bereich der Kinderfeuerwehr geehrt.



v.l.n.r.: Heiko Paul (Vertreter Kreisfeuerwehrverband), Manuel Freidenreich, Alexander Bach, Martin Denzel, Klaus Koch, Eva Hilberg, Stefan Bubenheim, Bianca Bubenheim, Jochen Diehl, Sandro Faschingbauer, Florian Möbus, Heiko Dawedeit und Lars Schäfer (Kreisbrandinspektor)
Foto: Alexandra Faschingbauer

Die Florianmedaille der hessischen Jugendfeuerwehr in Bronze wurde Manuel Freidenreich verliehen.

Den Verdienstorden des Kreisfeuerwehrverbandes Marburg-Biedenkopf in Bronze, für 10-jähriges Engagement als Gemeindebrandinspektor wurde Florian Möbus verliehen.

Für langjähriges Engagement im Bereich der Feuerwehr wurden folgende Brandschutzehrenabzeichen verliehen:

Silbernes Brandschutzehrenabzeichen am Bande für 25 Jahre aktiven Dienst:

Sandro Faschingbauer

Goldenes Brandschutzehrenabzeichen am Bande für 40 Jahre aktiven Dienst:

Alexander Bach

Klaus Koch

Im Anschluss wurde der scheidende Gemeindebrandinspektor Florian Möbus mit persönlichen Worten und vielen Geschenken, sichtlich gerührt, verabschiedet.

Schule/Kindergarten

Winterferienbetreuung 2022

Ferienbetreuungsangebot an der MPS Wohratal und der Grundschule Wohra

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, das Ferienangebot in den Winterferien 2022 für die Grundschulkin- der an der Mittelpunktschule Wohratal und der Grundschule Wohra kann aufgrund zu geringer Anmeldungen **nicht stattfinden**.

Ihre

Grundschule Wohra

Grundschule MPS Halsdorf

Laterne, Laterne - Sonne, Mond und Sterne...



Bei den einen heißt es Laternenfest, bei den anderen St. Martinsumzug. Einig waren sich aber alle, es war ein wunderbares Fest. Vor allem für die Kinder war es schön, ihre gebastelten Laternen wieder präsentieren zu können und alle waren froh, dass es

endlich wieder stattgefunden hat. Nicht wie gewohnt auf dem Hof des Kindergartens, sondern an der Schule. Dank der tollen Zusammenarbeit von Schule, Elternbeirat des Kindergartens und Förderverein Kinder und Jugend e.V. hat alles gut geklappt. 190 Würstchen, 180 Brötchen und 100 Brezeln waren alle.

- Anzeige -

Ihr persönlicher Ansprechpartner
beim TOP-Lokalversorger



Holger Schaumann

Direktvertrieb Stadtwerke Marburg GmbH

Mobil: 0175 8500261

Telefon: 06421 205 680

Email: holger.schaumann@swmr.de



Kundenzentrum, Am Krekel 55, 35039 Marburg

Mo.-Fr.: 9.00 bis 17.00 Uhr

STADTWERKE  MARBURG

Tel.: 06421/205-505 • www.stadtwerke-marburg.de

Auch die warmen und kalten Getränke wurden gut getrunken. Natürlich durfte auch das Pferd mit dem St. Martin und seinem roten Umhang nicht fehlen (oder besser gesagt unsere St. Martha), dies rundete unseren Umzug ab. Vielen Dank an Ria Fiebig mit ihrem Pferd Moi, Herr Pfarrer Graß und Herr Wenzel für die musikalische Unterstützung, natürlich auch an die Feuerwehr für die Sicherheit der ca. 250 Personen die mit uns gelaufen sind und an alle helfenden Hände.



Wir freuen uns schon auf das nächste Laternenfest...



Kirchennachrichten

Gottesdienstplan - Termine Dezember

Datum	Wohra	Langendorf	Hertingshausen
27.11.22 1. Advent	10:30 Uhr	9:15 Uhr	
04.12.22 2. Advent	10:30 Uhr		18:00 Uhr Station Lebendiger Adventskalender
11.12.22 3. Advent		17:00 Uhr Adventsmusik mit MGV, Posau- nenchor und Proseccochor Dorfscheune Langendorf	
18.12.22 4. Advent	18:30 Uhr Station Lebendiger Adventskalender		9:15 Uhr
24.12.22 Samstag Heiligabend	18:00 Uhr Heiligabendgot- tesdienst mit Krippenspiel 22:30 Uhr Christmette	17:00 Uhr Heiligabendgot- tesdienst mit MGV	16:00 Uhr Heiligabendgot- tesdienst
25.12.22 Sonntag 1. Weih- nachtsfeier- tag	10:30 Uhr mit Abendmahl		9:15 Uhr mit Abendmahl
26.12.22 Montag 2. Weih- nachtsfeier- tag		9:15 Uhr mit Abendmahl	
31.12.22 Samstag Silvester	16:00 Uhr	18:00 Uhr	17:00 Uhr
08.01.23	18:30 Uhr Lichterkirche in der Michae- liskirche mit Dekan Köhler		

- Anzeige -

Michael Seip
Ihr Ansprechpartner für den Kauf und Verkauf von Immobilien.
Kommen Sie zum Marktführer mit dem höchsten Kundenvertrauen.

Sparkasse Marburg-Biedenkopf Immobilien
Marktstr. 7, 35260 Stadtallendorf
Telefon 06421 206-5450
immobilien@skmb.de



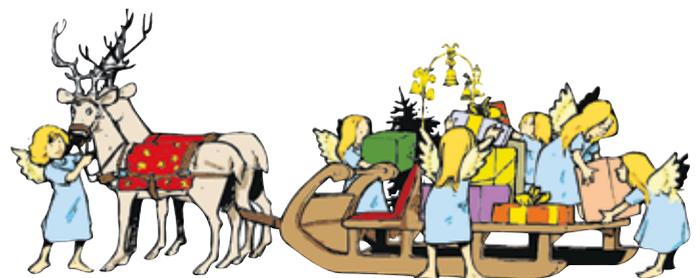
Makler-Ranking
Nr. 1
Sparkassen-Finanzgruppe
Die Sparkassen-Finanzgruppe ist auf Platz 1 im Gesamtranking Wohnen der Fachzeitschrift. Ausgabe 10/2022

FAIRSTER IMMOBILIEN-MAKLER
SPARKASSEN-FINANZGRUPPE/LBS
8 weitere Anbieter erhielten die Note Sehr Gut. Im Test: 31 Immobilienmakler in Deutschland. Ausgabe 6/2022



Sparkasse Marburg-Biedenkopf

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH, Frankfurt/Main



Lebendiger Adventskalender 2022

Hertingshausen / Langendorf / Wohra

-ein Format für Jung und Alt -

*-jeweils um 18:00 Uhr (falls nicht anders angegeben)
-bitte eine Tasse und eine kleine Taschenlampe mitbringen*

01.12. (Do) Ortsbeirat Wohra

Milchbank an der Hofreite Biegenstr. 2 Wohra

02.12. (Fr) Hugenottenverein Hertingshausen

am Lavendelfeld - Neuer Weg - Hertingshausen

03.12. (Sa) Familie Höfer / Nau

Gemündener Str. 9 Wohra

04.12. (So) Kirchenvorstand Hertingshausen

an der Ev. Kirche Hertingshausen **mit Bratwurst**

05.12. (Mo) Kirchenvorstand Langendorf

vor der Kirche Langendorf

06.12. (Di) Feuerwehrverein Wohra: Der Nikolaus kommt!

Zum Bahnhof 11 – Feuerwehrgerätehaus Wohra

07.12. (Mi) Familien Paetzel / Aillaud / Bach / Oehlmann

Rosenthaler Str. 3 Langendorf

08.12. (Do) Familie Reinhardt - „Blumenzimmer

Langendorf“ - Rosenthaler Str. 17 Langendorf

09.12. (Fr) Familie Amrhein / Glänzer

Gendalweg 8 Wohra

10.12. (Sa) Familie Fischer / Fenner

Gemündener Str. 44 Wohra

!!!Achtung!!!: schon um 17:00 Uhr und länger:

11.12. (So) 17:00 Uhr Adventsmusik in Langendorf

mit Männergesangverein, Posaunenchor und Prosecco Chor an der Dorfscheune Langendorf

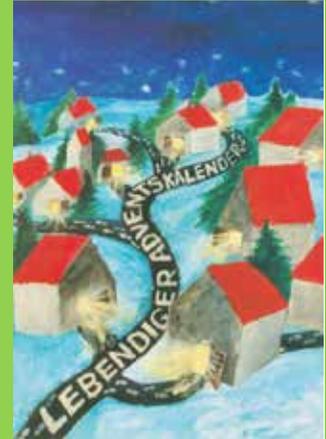
12.12. (Mo) Familie Limper

Gemündener Str. 31 Wohra

13.12. (Di) Konfis mit

Pfr. Graß

am Feuerwehrhaus Hertingshausen



14.12. (Mi) Kirchensanierungsgruppe Hertingshausen

an der Ev. Kirche Hertingshausen **mit Quiche**

15.12. (Do) Familie Roth

Gemündener Str. 16 Wohra

16.12. (Fr) Eva Braun und Heiko Daweideit

In der Aue 2 Wohra

17.12. (Sa) Cordula Letmade und Team

Walter-Fiebig-Hütte im Wald zwischen Wohra und Langendorf (von Wohra aus: den Würfelweg hoch)

!!!Achtung!!!: um 18:30 Uhr (WM-Finale um 16:00 Uhr):

18.12. (So) 18:30 Uhr Kirchenvorstand Wohra

Michaeliskirche Wohra

19.12. (Mo) Familie Graß

Hainweg 4 Wohra

20.12. (Di) Spinnstuben-Singkreis Trachtengruppe

Wohra Gendalweg 34 Wohra

21.12. (Mi) Förderverein Michaeliskirche: Lesung

im Stall bei Vackiners - Gemünd. Str. 2-4 Wohra

22.12. (Do) Weihnachtslieder am Lagerfeuer

mit Pfr. Graß - Dorfscheune Langendorf

23.12. (Fr) 18:00 Stammtisch "Komm mach mit -..."

tratsch Dich fit" als Abschluß des Rollenden Weihnachtsmarktes in Hertingshausen

24.12. (Sa) Heiligabendgottesdienste der Kirchengemeinden

16:00 Uhr Hertingshausen: Ev. Kirche

17:00 Uhr Langendorf: Ev. Kirche

18:00 Uhr Wohra: Michaeliskirche

Tipps für den Alltag

10 Jahre Lahnwanderweg

Gemeinsam gearbeitet - gemeinsam profitiert: Positives Fazit der Aktivitäten zum Jubiläum „10 Jahre Lahnwanderweg“

Ergebnisse des Foto-Wettbewerbs werden in Kürze bekanntgegeben

Mit einem bunten Reigen aus Veranstaltungen und Angeboten zum Mitmachen endete der aktive Teil des Jubiläumsjahres „10 Jahre Lahnwanderweg“. Der Lahntal Tourismus Verband e.V. (LTV) zieht ein überaus positives Fazit, weil einfach alles stimmte: Das kooperative Miteinander aller Kommunen, Landkreise und Wegepaten, die Zusammenarbeit mit Vereinen, Hessen Forst und Kunstschaffenden sowie das Wetter, das es mit der gesamten Jubiläumsregion fast durchgehend äußerst gut meinte.

Die große Resonanz auf die Jubiläumsveranstaltungen mit ihrer guten Stimmung bei Teilnehmenden und den Organisierenden ist das Resultat gemeinsamer Energie und eines entwickelten Wir-Gefühls, zusammen etwas bewegen zu können. „Die Veranstaltungsreihe zum Jubiläum des Lahnwanderwegs ist ein schönes Beispiel für eine konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit im gesamten Lahntal. Es sind neue Kontakte entstanden, die künftig sicher spannende Projekte hervorbringen werden.“ freut sich LTV-Vorstandsvorsitzender Landrat Michael Köberle (Landkreis Limburg-Weilburg). „Durch das Jubiläum hat der Lahnwanderweg eine breite Öffentlichkeit erreicht, auch über die Grenzen unserer Region hinaus“, resümiert Philipp Borchart, Geschäftsführer des LTV.

Der Rückblick auf die Aktivitäten zeigt einmal mehr: Die Möglichkeiten auf der 295 Kilometer langen Lahnwanderweg-Route mit ihren 19 Etappen sind vielfältig und attraktiv - das wurde gerade zum Jubiläum genutzt. Ob musikalische Wanderung in und um Bad Laasphe, das geführte Stadtwandern in Marburg mit gleichzeitiger Eröffnung des Stadtwanderwegs, eine forstpädagogische Wanderung und eine Fotowanderung im Landkreis Gießen, verschiedene Themenwanderungen im Kreis Limburg-Weilburg, oder die LahnVibrations zwischen Diez und Bad Ems - an vielen verschiedenen Stellen konnten sich Interessierte auf Schusters Rappen begeben und die herrliche Lahntal Tourismus Verband e.V. Seite 1 von 2 PM 10 Jahre Lahnwanderweg Natur links und rechts der Lahn erkunden. Die 30 Karten für die Genuss-(Ver)Führung für Wanderlustige auf dem Weg von Wetzlar nach Lahnau waren innerhalb eines Vormittages ausverkauft. Als Magnet für zahlreiche Gäste aus dem Raum Frankfurt und Köln erwies sich die kulinarische Tour in Nassau.

Landrat Jens Womelsdorf (Landkreis Marburg-Biedenkopf) zieht ein positives Fazit: „Für uns war es Ehre und Freude zugleich, die Feierlichkeiten zum Lahnwanderwegjubiläum mit der Eröffnung des neuen Stadtwanderwegs in Marburg verknüpfen zu können. Gleichzeitig erfuhr das 800jährige Stadtjubiläum dadurch einen weiteren Höhepunkt. - Wunderbare Synergien, von denen unsere gesamte Region profitiert.“

Die hohe Zahl derer, die im Jubiläumsjahr ihre Wanderschuhe schnürten, und die gute Resonanz auf alle Angebote haben gezeigt, wie sehr die kontinuierlichen Optimierungen im gesamten Streckenverlauf gewürdigt und honoriert werden. Die Infrastruktur des Lahnwanderweges von der Quelle bis zur Mündung in den Rhein wird stetig weiterentwickelt, Markierungen werden erneuert, die Wegequalität verbessert, neue Klettersteigschnitte mit Alternativrouten eingeweiht. Wer als Wanderbegeisterter digital unterwegs ist, der wird von Tourenplaner und App geleitet - insgesamt also viele Gründe, warum das Jubiläum die Einheimischen in großer Zahl ihre Region hatentdecken lassen und mehrere Generationen zum Wandern geführt hat.

Viele schöne Beiträge beim Foto-Wettbewerb

Auch im kommenden Jahr wird sich der Lahnwanderweg mit seinen Naturimpressionen wieder auf besondere Weise in Erinnerung halten: Als Teil der Jubiläumsaktivitäten hatte der LTV einen Fotowettbewerb ausgeschrieben, der am 10. Oktober endete. Gefragt waren die schönsten Bilder für den Lahnwanderweg-Kalender 2023. Nach einer guten Resonanz sieht sich die Jury nun vielen interessanten Fotomotiven gegenüber und hat die schwere Aufgabe, aus den vielen guten Einsendungen die allerbesten herauszusuchen.

Der neue Lahnwanderweg-Kalender wird Ende November/Anfang Dezember, also rechtzeitig vor Weihnachten, erscheinen. Er kann über die Tourist-Informationen in den Etappenorten oder über den Lahntal Tourismus Verband e.V. erworben werden.

Johanniter - Regionalverband Mittelhessen

Ambulanter Hospizdienst begleiten - zuhören - beraten

Der Ambulante Hospizdienst der Johanniter begleitet auf ehrenamtlicher Basis Menschen, die aufgrund von Krankheit oder Alter am Ende ihres Lebens sind. Koordiniert wird die Arbeit von hauptamtlichen Fachkräften.

Das Leben bis zuletzt begleiten

Wir Mitarbeiter*innen des Hospizdienstes möchten Menschen auf dem Weg des Abschiednehmens zur Seite stehen. Wir verbringen Zeit mit ihnen, leisten Beistand und geben Ermutigung. Angehörigen bieten wir Unterstützung und Entlastung.

Wir möchten helfen, dass sich Menschen in dieser besonderen Lebenssituation wahrgenommen fühlen. Für uns ist wichtig, dass der Mensch, um den es geht, entscheidet, was er möchte - in der letzten Phase des Lebens sind sehr viele Situationen fremdbestimmt - das möchten wir un-

terbrechen. Das Leben bis zuletzt zu leben und zu begleiten, es nach den Wünschen desjenigen zu gestalten, dessen Leben es ist - das ist unser Anliegen. Manche Menschen möchten gerne noch rausgehen, trauen sich aber nicht alleine. Andere möchten gerne über ihre Situation sprechen, scheuen sich jedoch, das mit ihren Angehörigen zu tun. Die ehrenamtlich Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht und sind intensiv auf die



Begleitung schwer kranker und sterbender

Menschen vorbereitet. Regelmäßige Fortbildungen sowie die persönliche Auseinandersetzung mit den Themen „Sterben, Tod und Trauer“ unterstützen die Arbeit.

Unser Hospizdienst bietet an:

- unentgeltliche Begleitung in den letzten Monaten, Wochen oder Tagen des Lebens

- Beratung und Information durch hauptamtliche Fachkräfte
- Netzwerkarbeit mit Ärzten, Palliativ-Care-Teams, Pflegediensten und anderen Berufsgruppen
- stundenweises „Da-sein“ zur Entlastung der Angehörigen
- Zeit für vertrauensvolle Gespräche, Zeit für gemeinsames Schweigen
- Raum für schwierige Fragen und Ängste
- Begleitung der Angehörigen

Wer kann sich an uns wenden?

- Menschen mit lebensverkürzenden Erkrankungen
- alte Menschen in der letzten Lebensphase
- Angehörige und Nahestehende Schwerkranker und Sterbender
- Trauernde
- Pflegepersonal, Ärzte, Seelsorger



Kontakt:

**Ambulanter Hospizdienst
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.**
Regionalverband Mittelhessen
Afföllerstraße 75, 35039 Marburg
Telefon: 06421 9656-26
E-Mail: hospiz.marburg@johanniter.de
www.johanniter.de/mittelhessen



JOHANNITER
Regionalverband
Mittelhessen

Termine/Veranstaltungen

Der Förderkreis des TSV Wohratal 1911 e.V. lädt zum „Traditionellen Würfeln“ ein



In diesem Jahr ist es wieder soweit!
Im Vereinsheim des TSV Wohratal wird gewürfelt.

Los geht's am

Donnerstag, den 29.12.2022 ab 18:00 Uhr.

Gewürfelt wird um halbe Schweine, Stracke Rote Würste, Partyfässchen und Schnaps.



Frisches Bier vom Fass und kleinere Leckereien laden zu einem gemütlichen Abend ein.

Förderkreis des TSV Wohratal 1911 e.V.

„Team Mitte“ lädt zum „weihnachtlichen Altbierabend“ ein



Am 1. Weihnachtsfeiertag,
den **25.12.2022** findet **ab 17.30 Uhr**
in der „Mitte“ ein Altbierabend statt.



In weihnachtlichem Ambiente und Atmosphäre erwartet die Besucher frisches Altbier vom Fass. Bei Gruppen wird um vorherige Tischreservierung gebeten (06453-6237).

Auf Euer Kommen freut sich „Team Mitte“

Ein fröhliches Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr

wünschen wir unseren Kunden,
Freunden und Bekannten

 Damen- und Herrensalon
Kren

Dingelstedtstr. 2
35288 Wohratal-Halsdorf
Tel. 06425-2336



Gemeinsam schmeckt es besser

Die Trachtengruppe Wohra lädt ein



„Alle Jahre wieder“, so singt jedes Kind,
wir stimmen mit ein und sind sehr gespannt.
Schmeckt er auch allen der Braten vom Rind,
oh, ja, er ist köstlich das weiß jedes Kind.

Wir freuen uns auf Euch am
Donnerstag den 15. Dezember um 12:00 Uhr
zum **Weihnachtsessen**
in der Hofreite in Wohra.

Es gibt Rinderkraftbrühe mit Einlage,
Rinderbraten mit Kartoffelklößen und Rotkraut
sowie Nachtisch, dazu wieder Geselligkeit gratis.

Zur besseren Planung bitten wir um
Anmeldung bis zum **10. Dezember** bei
Hannelore Keding Groll 06453 1418
oder Margret Theiss 06453 7104

Weihnachtsessen „Team Mitte“

„TEAM Mitte“



vom 25.12. bis 26.12.2022

(1. und 2. Weihnachtsfeiertag)

Gänse-Essen 30,- Euro

1x Gänse-Keule+Brust
Kartoffeln und Knödel
Rotkohl
Nachtisch



Rouladen 25,- Euro

Kartoffeln und Knödel
Rotkohl
Nachtisch

(Vorbestellung bis 10.12. erwünscht !)

Mobil: 0152-27382284





FACHZAHNARZT PRAXIS

KELLERWALD



**Praxis-
Eröffnung
Januar
2023**

**Jetzt
Termin
verein-
baren!**

Dr. Vanessa Röhrig-Marx
Zahnärztin / Fachzahnärztin
für Oralchirurgie

Ihre Praxis für:

-  Oralchirurgie
-  Implantologie
-  Vorsorge
-  Zahnerhaltung
-  Parodontitis-
behandlung
-  Zahnersatz
-  Kinderzahnheil-
kunde
-  Behandlung von
Angstpatienten

Bahnhofstr. 11 | 34630 Gilserberg | ☎ 06696-333 9760
info@fachzahnarztpraxis-kellerwald.de
www.fachzahnarztpraxis-kellerwald.de

Weihnachtsbaumverkauf 2022

am 11.12. von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Hof Hugennottenstraße 18

35288 Wohratal Hertingshausen

frisch geschlagene

BIO Nordmantannen

aus dem Sauerland!

Fichtentaxi: für kleines Geld liefern wir Ihren Baum bis vor Ihre Haustür!

(im Umkreis von 10 Kilometern)

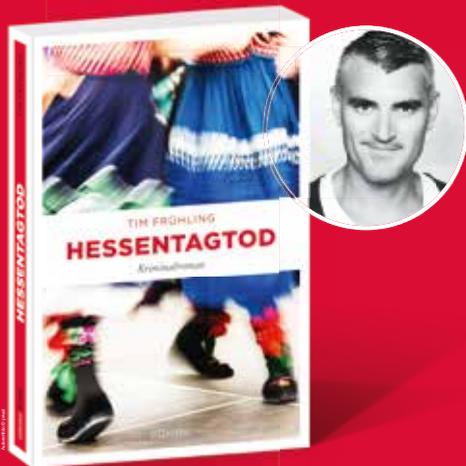
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Auf Ihren Besuch freuen sich die

Freunde des Weihnachtsbaums Hertingshausen



TIM FRÜHLING



Lesung am 7. Januar 2023, 19.00 Uhr
Dorfscheune Langendorf
mit begleitenden hessischen Spezialitäten
Eintritt: 20 € inkl. Essen

Anmeldungen bitte bei Regina Waldschmidt, entweder per Email waldschmidt@fritzwinter.de oder telefonisch unter 06453 1321

emons:
www.emons-verlag.de



Posaunenchor Halsdorf Adventskonzert

Mitwirkende: Gemischter Chor Halsdorf; Schlagzeug: Sophia Wifner; Orgel: Verena Klein;
Posaunenchor Halsdorf

„Gemeinsam im Advent“

Am 17. Dezember 2022

um 17:00 Uhr

ev.-luth. Kirche zu Halsdorf

Eintritt frei, Spenden am Ausgang erbeten!



Aufruf zur Gastfamiliensuche:

Internationaler Schüleraustausch

Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Die Jugendlichen sind gegen Masern und zwei Mal gegen Covid-19 geimpft.

Peru

Familienaufenthalt: 07. Januar - 17. Februar 2023

Alexander von Humboldt Schule, Lima

38 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 15-17 Jahre

Alle unsere Austauschprogramme beruhen auf Gegenseitigkeit.

Unsere Gastfamiliensuche erstreckt sich auf das gesamte Bundesgebiet.

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Umlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711 - 23729-13, Fax 0711 - 23729-31,

schueler@schwaben-international.de

<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>

Schwaben International e.V.

Umlandstr. 19

70182 Stuttgart

Ruf 07 11 2 37 29-13

Fax 07 11 2 37 29-31

schueler@schwaben-international.de

www.schwaben-international.de/schueleraustausch

Geburtstage/Jubilare

Jubilare

OT Halsdorf

Sonntag, den 18.12.2022

Frau Anneliese Schömann,

Hauptstraße 20, zum 75. Geburtstag

Samstag, den 31.12.2022

Herr Dr. Christoph Rube-Vestweber,

Heckenweg 20, zum 70. Geburtstag

OT Wohra:

Dienstag, den 06.12.2022

Frau Christa Gilsebach,

Gendalweg 19, zum 85. Geburtstag

Donnerstag, den 22.12.2022

Eheleute Horst und Ortrud Lehrich,

Bergstraße 13, zur Diamantenen Hochzeit

OT Hertingshausen:

Dienstag, den 13.12.2022

Frau Margaretha Boucsein,

Hugenottenstraße 25, zum 90. Geburtstag



IMPRESSUM

BÜRGERZEITUNG

Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen
der Kommunalverwaltung.



Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint monatlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 34560 Fritzlar, Waberner Straße 18, erreichbar über: Telefon 05622/8006-0, Telefax Redaktion 05622/8006-77, Telefax Anzeigen 05622/8006-10.

Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: wohratal@wittich-fritzlar.de.

Geschäftsführer: Thomas Barthel

Verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Petra Kückmann-Stracke. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Insa Aweh. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Innerhalb des Verbreitungsgebietes wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von € 2,50 (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.). Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadensersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Werde Teil der Energiewende!

Energiezukunft mitgestalten: Die EAM sucht Verstärkung

Yannik Merthen, EAM-Regiomeister in Altenkirchen, kümmert sich gemeinsam mit vielen Kolleginnen und Kollegen im technischen Bereich der EAM um den Ausbau der erneuerbaren Energien in der Region. Um die zahlreichen neuen Photovoltaik-Anlagen an das Stromnetz anzuschließen, muss es modernisiert und verstärkt werden.



Yannik Merthen

Lena Schulte ist Referentin im Controlling der EAM in Kassel und beschäftigt sich mit Kalkulationen, z. B. im Bereich von Photovoltaik oder E-Mobilität. Sie konnte sich bei der EAM beruflich optimal entwickeln. Nach ihrer Ausbildung zur Industriekaufrau hat sie berufsbegleitend studiert und profitierte von den flexiblen Arbeitszeiten bei der EAM, die ihr genügend Freiraum zum Lernen ermöglichten.



Lena Schulte



Mustafa Yavuzzey

Mustafa Yavuzzey ist Servicemonteur für Energieanlagen im Heizwerk in Bad Nauheim. Hier wird Dampf und Heißwasser für verschiedene Wärmekunden produziert und verteilt. Als Anlagenverantwortlicher für das Heizwerk ist er begeistert von seinen abwechslungsreichen und interessanten Tätigkeiten.

Sie alle arbeiten daran, die zuverlässige Energieversorgung in unserer Region zu garantieren. Um auch künftig Versorgungssicherheit auf höchstem Niveau bieten zu können und den Netzausbau im Zeichen der Energiewende weiter voranzutreiben, sucht die EAM aktuell Verstärkung.

„Wir sind auf Wachstumskurs“, betont EAM-Geschäftsführer Hans-Hinrich Schriever. „Als Energiepart-

ner der Region verfolgen wir einen konsequent nachhaltigen Kurs und stehen mit Leidenschaft für das Ziel einer CO₂-freien Zukunft. Um das zu schaffen, wollen wir unser Team vergrößern.“

Beim Ausbau der regenerativen Energien in der Region, den die EAM selbst mit zahlreichen Projekten

vorantreibt, steht das Energienetz als Basis für die Steuerung der immer komplexeren Energieströme aus Photovoltaik oder Windenergie im Mittelpunkt. Schriever: „Als Arbeitgeber bieten wir die Möglichkeit, an einer Aufgabe von sehr hoher gesellschaftlicher Bedeutung mitzuwirken. Die Arbeit bei der EAM ist zukunftsweisend und zukunftssicher!“

Die EAM – Partner für die Energiewende in der Region

Nah, natürlich, nachhaltig: Die EAM ist der regionale Energie-Partner für rund 1,4 Millionen Menschen in weiten Teilen Hessens, in Südniedersachsen sowie in Teilen von Nordrhein-Westfalen, Thüringen und Rheinland-Pfalz.

Als 100 Prozent kommunales Unternehmen sorgt die EAM für eine sichere Energieversorgung, entwickelt für ihre Kunden Zukunftslösungen und gestaltet partnerschaftlich die Energiewende in der Region.

Interesse, bei der Energiewende mitzumachen?

Hier kannst Du schnell checken, ob die EAM zu Dir passt:



EAM-Geschäftsführer
Hans-Hinrich Schriever

Ein herzliches *Dankeschön* sagen wir auf diesem Wege allen Kunden, Freunden und Bekannten für das Vertrauen, das sie uns im vergangenen Jahr entgegengebracht haben. Wir wünschen allen ein besinnliches *Weihnachtsfest*, Gesundheit und Zuversicht für das *neue Jahr*.



Abschied nehmen



NACHRUF

Der MGV Langendorf trauert um sein Ehrenmitglied und langjährigen Sänger

Heinrich Gimpel

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.
Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Langendorf im November 2022

Der Vorstand

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.

Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe

DANKSAGUNG

STATT KARTEN

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade.



Herzlichen Dank sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Graß für die liebevollen Worte, dem MGV Langendorf und dem Bestattungshaus Raabe für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Heinrich Gimpel

Im Namen aller Angehörigen
Elke Berghöfer

† 07. Oktober 2022

Langendorf, im November 2022

STATT KARTEN



Elfriede Emmerich

* 22.04.1955

† 10.10.2022

Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten Stunden
meines Lebens bei Euch war.

- D** für eine stille Umarmung;
für das tröstende Wort,
- A** gesprochen oder geschrieben;
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten;
- N** für alle Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft;
für die Blumengrüße und Geldspenden;
- K** für die besonders einfühlsamen Worte von Prädikant
Thomas Wöhl sowie die würdevolle Begleitung durch
- E** Pfarrer Graß und das Bestattungsinstitut Raabe.

Im Namen aller Angehörigen
Peter, Sandra und Katja

Hertingshausen, im November 2022

Wir bedrucken Textilien mit Ihrem Motiv



T-Shirts

Im Digitaldruck ab 1 Stück

z.B. **7,50 € pro T-Shirt**
inklusive Druck bei 5 Stück

Im Siebdruck ab 50 Stück

z.B. **3,50 € pro T-Shirt**
inklusive Druck bei 50 Stück

Budget Qualität, 1-seitiger/1-farbiger Druck auf weißem T-Shirt inkl. MwSt. & Versand.

Weitere Textilien: Poloshirt, Hoodies, Hemden & Blusen,
Sweatshirts, Softshelljacken, Caps uvm.

LW **LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

☎ 09191 72 32 88

🌐 www.LW-flyerdruck.de



Küchenstudio
Lapp

GK

GUTE
KÜCHEN

Wir bieten das
Rundum-Sorglos-Paket

...alles aus einer Hand!

Küchen zum
Wohlfühlen

Besuchen Sie uns
Austraße 49 · 35288 Wohratal/Halsdorf
Fon 06425 - 30 09 449
www.kuechenstudio-wohratal.de

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten
Termine nach Vereinbarung



HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN

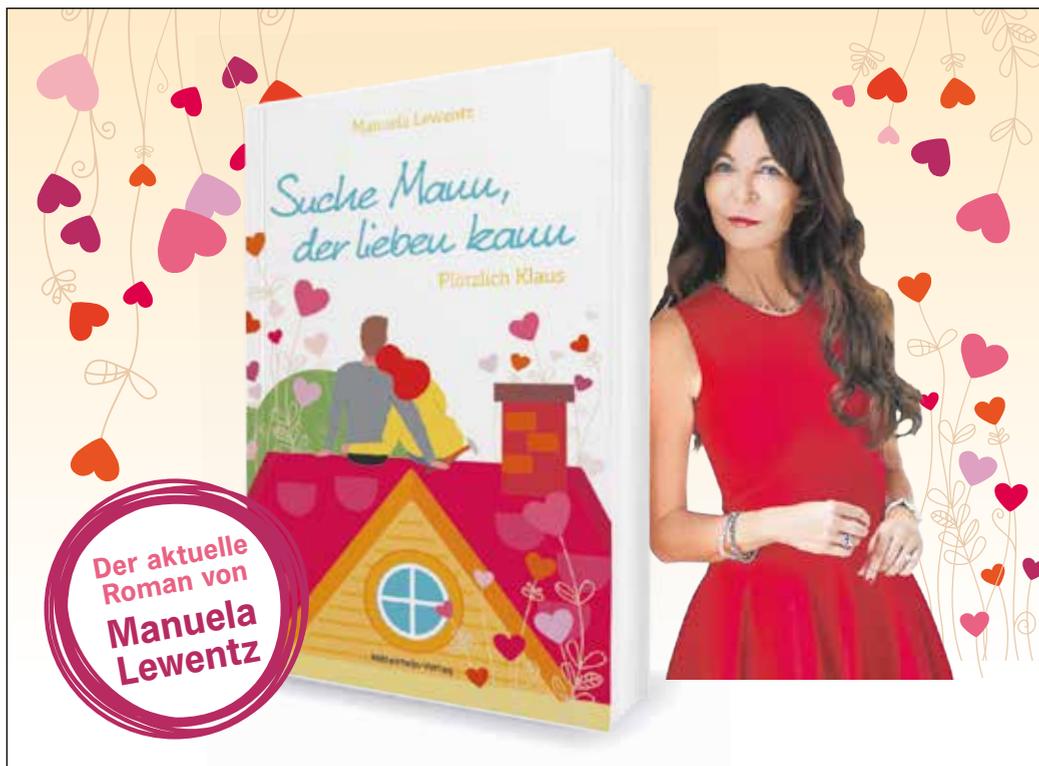


08000 116 016

WWW.HILFETELEFON.DE

Wir kaufen
**Wohnmobile +
Wohnwagen**

☎ **03944-36160**
www.wm-aw.de Fa.



Der aktuelle
Roman von
**Manuela
Lewentz**

Das perfekte Weihnachtsgeschenk: Sex and the City auf dem Land

„Suche Mann, der lieben kann“

Unterhaltsam, witzig und ganz nah an der Realität – der neue Roman von Manuela Lewentz. Lesevergnügen ab der ersten Seite.

Jetzt im Handel!

Erhältlich online bei **RZ-Shop.de** sowie überall, wo es Bücher gibt.

Für den Buchhandel bieten wir attraktive Konditionen: 0261/892-216

16 Euro · ISBN 978-3-925180-41-5

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Danke

... allen Lesern, Kunden, Geschäftsfreunden, Zustellern und Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen für das Jahr 2022.

Auch wenn dieses Jahr wieder mit viel Höhen und Tiefen verbunden war, wünschen wir Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute und viel Gesundheit!

Ihre LINUS WITTICH Medien KG



Fröhliche Weihnachten

wünscht Ihnen

Thomas Rößler

Ihr Medienberater vor Ort
0177 7374959
roessler@wittich-fritzlar.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Hilfe für die Menschen

in der Ukraine



Die LINUS WITTICH Medien KG unterstützt den Spendenaufruf von „Bündnis Entwicklung Hilft“ und „Aktion Deutschland Hilft“.

Spendenkonto:
DE53 200 400 600 200 400 600

Stichwort: Nothilfe Ukraine

www.spenden-nothilfe.de

**Bündnis
Entwicklung Hilft**

**Aktion
Deutschland Hilft**
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen

Helfen Sie mit. Jede Spende zählt ♥

**SIE, IHR VEREIN, IHRE INSTITUTION,
IHRE GEMEINDE BZW. STADT ODER
IHR UNTERNEHMEN PLANEN DIE
ERSCHEINUNG EINES BUCHES ...**

... und Sie suchen einen versierten Partner?

Dann ist unser Herr Bosch genau der richtige Ansprechpartner – unser Projektbetreuer mit „Herz und Köpfchen“ für alle Arten von Büchern.



Walter Bosch
Medienberater
Druckermeister

Mobil: 0170 8347461
Telefon: 07476 391400
w.bosch@wittich-herbstein.de



Ob Gesamtleistung von Satz, Gestaltung, Druck, Lieferung und Vertrieb oder gern auch alternierende Einzelleistungen – wir haben Erfahrungen in der Buchproduktion seit über 50 Jahren.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

MEHR INFORMATIONEN UNTER WWW.WITTICH.DE



**Die KiTa direkt VOR ORT.
Ihr nächster Job
direkt VOR ORT.**

**Kostenlose
Jobsuche –
print & digital!**

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe



Beste Gewohnheiten im Wohnzimmer

Energiesparen ist, wenn alle mitmachen:

Wir sparen Energie, wo immer es geht – und ganz selbstverständlich dort, wo wir dabei nicht einmal auf Komfort verzichten müssen.

Alle Tipps auf www.EAM.de/Energiesparen



Heizkörper
regelmäßig entlüften



Heizkörper
freilassen



Stromsparen
kinderleicht machen



Verzicht auf den
Standby-Modus

IHRE SPAR-U.KREDIT-BANK INFORMIERT:

**Wir wünschen allen
frohe Festtage!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



**Mehr bestimmen,
mehr erfahren, mehr bekommen.
Mitglied werden.**

ENTSPANNT INVESTIEREN BIS MAX. 15.000 EURO PRO PERSON!

ERWARTETE DIVIDENDE VON 1,5% ZZGL. EINES EVTL. BONUS

- gilt bei entsprechender Ertragslage der Bank und Zustimmung der Generalversammlung.
Für alle, die auch in der Niedrigzinsphase Jährliche Erträge erzielen möchten.



WEITERE INFORMATIONEN UNTER:
WWW.SKB-GEMUENDEN.DE/GESCHAFTSANTEILE



Spar-u.Kredit-Bank eG
Kompetent und nah!